

Single-Berater*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Genauso wie Partnervermittler*innen helfen Single-Berater*innen alleinstehenden Personen, einen anderen Menschen für eine Liebesbeziehung zu finden. Der hauptsächliche Unterschied liegt darin, dass Single Berater*innen sich nicht für ihre Klientinnen und Klienten auf die Suche nach einem/einer passenden Person machen, sondern diese darin coachen, eigenständig eine/einen Partner*in zu finden.

Grundlegend arbeitet ein*e Single-Berater*in mit den Klientinnen und Klienten daran, das Selbstbewusstsein im Auftreten gegenüber potenziellen Partner*innen zu stärken und die Eigeninitiative gegenüber dem/der Anderen zu fördern. Dies umfasst einerseits die Arbeit an persönlichen Charaktereigenschaften und Einschätzungen wie Schüchternheit, Unzufriedenheit mit sich selbst oder Unsicherheit in Gesprächssituationen. Andererseits leiten Single-Berater*innen an, wie man sich vorteilhaft kleidet und in bestimmten Situationen erfolgreich auftritt. Gemeinsam mit ihren Klientinnen und Klienten besprechen sie auch konkrete Orte, an denen potenzielle Partner*innen kennen gelernt werden können.

Single-Beratungen werden sowohl in Form von Gruppenseminaren als auch als persönliches Einzelcoaching angeboten.

Um den Beruf Single-Berater*in auszuüben, muss keine bestimmte Ausbildung absolviert werden. Grundlage für die Tätigkeit kann beispielsweise ein Coaching-Ausbildung sein.

Die Dienstleistung kann in Form eines Angestelltenverhältnisses z. B. bei Partnerinstituten oder als selbstständige Tätigkeit im Rahmen eines Gewerbes (Partnervermittlung, Lebens- und Sozialberatung) ausgeübt werden.

Ausbildung

Um den Beruf Single-Berater*in auszuüben, muss keine bestimmte Ausbildung absolviert werden. Grundlage für die Tätigkeit kann beispielsweise ein Coaching-Ausbildung sein. Aber auch Aus- und Weiterbildungen in diversen Schönheitsberufen wie z. B. Kosmetik, Farb- und Typberatung können in Kombination mit Coaching- und Beratungskompetenzen einen Einstieg bilden.